Bündnis 90 / Die Grünen
Stadtratsfraktion
Goethestr. 1 D - 91781 Weißenburg
Tel. 09141 / 4424
E-Mail hetzner.schramm@t-online.de

Weißenburg, den 24.06.2020

Anträge zum TOP Ö 2.1 der Bauausschusssitzung vom 18.06.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Beschlussvorschlag zum Tagesordnungspunkt Ö 2.1 der Bauausschusssitzung vom 18.06.2020 hat in der Sitzung keine Mehrheit gefunden, und es ist zu erwarten, dass er auch in der Stadtratssitzung am 2.07.2020 keine Mehrheit finden wird. Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellen daher folgende Anträge zum TOP Ö 2.1 der Bauausschusssitzung:

Antrag 1: Neugestaltung des Plerrers

Wir beantragen die Planung und Durchführung der Neugestaltung der Parkplatzsituation am Plerrer mit Abbruch der Zettelmeisslgebäude, Entsiegelung und Durchgrünung im gesamten Bereich vom Kino bis zur Roßmühle/Am Schrecker gemäß der im Bauausschuss vom 18.06.2020 präsentierten Skizzen. Die Details sollten vor der Durchführung nochmals besprochen werden.

Begründung:
Parkplätze in dieser Lage sind für die Altstadt höchst sinnvoll. Die unansehnliche bauliche Situation wird bereinigt, die kahlen Asphaltflächen aufgelockert und begrünt. Schon beim Erwerb des Grundstückes bestand hier weitgehender Konsens unter den Stadträten.

Antrag 2: Kommunaler Wohnungsbau

Wir beantragen, die städtischen Liegenschaften Eichstätter Straße 3 „Gasslabauer“, Eichstätter Straße 1 „Kronprinz“, Jahnstr. 2 „Ämtergebäude“ und Nördliche Ringstraße 33 „Progymnasium“ auf die folgenden Nutzungen hin zu betrachten und zu vergleichen. Dabei wäre auch zu prüfen, ob die Bestandsgebäude der Jahnstraße 2 verwendbar sind oder abgebrochen werden müssen.

- Kommunaler Wohnungsbau gemäß den momentan gültigen Förderbedingungen
- Parkplätze mit Begrünung, Errichtung eines 2. Parkhauses
- Entsiegelung und Nutzung als Grünfläche
- Andere mögliche Nutzungen wie Volkshochschule, Jugendzentrum, privater Wohnungsbau u.a.
- Verbesserung der Kreuzungssituation/Verkehrsführung Eichstätter Straße / Niederhofener Straße / Obertorstraße / Nördliche Ringstraße

In die Betrachtung sollen die Ergebnisse des Architekturwettbewerbs für das Neulingergelände einfließen, die ja Gestaltungsvorschläge für die Kreuzung am Schiff und die Bebauung auf der Nordseite der Eichstätter Straße beinhalten. Der Gestaltungsbeirat soll ebenfalls beteiligt werden.

Begründung:
Die Ablehnung des TOP Ö 2.1 im Bauausschuss war von uns Grünen keine generelle Ablehnung des kommunalen Wohnungsbaus, sondern der isolierten Betrachtung an dieser einen Stelle. Die Chance, über mehrere Grundstücke in einem sensiblen Bereich der Stadt zu verfügen und diese damit selbst gestalten zu können, kommt nicht oft vor, und sollte für die weitere Stadtplanung entsprechend genutzt werden. Deshalb stellen wir diesen Antrag. Nach Vorlage der Ergebnisse kann dann über kommunalen Wohnungsbau an der geeigneten Stelle entschieden werden, und eine Orientierung und ggf. längerfristige Planung über die zukünftige Nutzung der einzelnen Liegenschaften zugunsten einer sinnvollen Stadtentwicklung erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Hetzner
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90 / Die Grünen

Entscheidung:
Antrag 1: Der Antrag wurde mehrheitlich in der Stadtratssitzung am 02.07.2020 angenommen.
Antrag 2: Der Antrag wurde mehrheitlich in der Stadtratssitzung am 02.07.2020 abgelehnt.